

Baden-Württemberg

Eingegangen 03. MAI 2018

Örtlicher Personalrat

HAUPTPERSONALRAT FÜR GRUND-, HAUPT-, WERKREAL-, REAL- UND GEMEINSCHAFTSSCHULEN SOWIE AN SONDERPÄDAGOGISCHEN BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN BEIM MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Hauptpersonalrat GHWRGS beim Kultusministerium Baden-Württemberg • Postfach 10 34 42 • 70029 Stuttgart

Personalrat GHWRGS beim Staatlichen Schulamt Offenburg Herrn Vorsitzenden Horst Kosmalla Freiburger Straße 26 77652 Offenburg

 Stuttgart
 27.04.2018

 Durchwahl
 0711 279-2887

 Telefax
 0711 279-2879

 Name
 Alfred König

 Gebäude
 Thouretstr. 2

 Aktenzeichen
 A-1546/PR-OG/Kö

(Bitte bei Antwort angeben)

Beschlüsse der Personalversammlung im Ortenaukreis 2018 (21.03.2018)

Schreiben vom 16.04.2018

Lieber Horst, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Hauptpersonalrat GHWRGS bedankt sich für die übersandten Beschlüsse der Personalversammlung vom 21.03.2018 der vom Personalrat GHWRGS vertretenen Beschäftigten im Bereich des Staatlichen Schulamts Offenburg.

Der Hauptpersonalrat GHWRGS wird diese Beschlüsse in seine Verhandlungen mit dem Kultusministerium einbeziehen. Da nach dem Verteiler das Kultusministerium direkt eine Mehrfertigung der Beschlüsse erhalten hat, verzichtet der Hauptpersonalrat GHWRGS auf die Übersendung an die Amtsleitung.

Der Hauptpersonalrat GHWRGS kann in allen Beschlüssen der Personalversammlung unschwer Inhalte seiner Verhandlungen mit dem Kultusministerium erkennen. Allerdings ist im Beschluss Nr. 2 die Arbeitszeitregelung für den außerschulischen Bereich beinhaltet. Dafür ist nicht der Hauptpersonalrat GHWRGS, sondern der Hauptpersonalrat außerschulischer Bereich zuständig. Der Hauptpersonalrat GHWRGS geht davon aus, dass dieser eine Altersermäßigung für seine Beschäftigte durchaus begrüßen würde.

Ansonsten ist das wohl auch dem Personalrat GHWRGS beim Staatlichen Schulamt Offenburg bekannte Problem derzeit, dass viele Anregungen nicht nur an der Stellenausstattung oder der finanziellen Ausstattung, sondern auch an der aktuellen bundesweiten Bewerbungssituation scheitern. Bei diesem Problem dürfte es leider kurzfristig bundesweit keine qualifizierten Lösungen geben.

Mit kollegialen Grüßen

Alfred König Vorsitzender